

# Kunstforum Seligenstadt



**Martina Bernasko**

Aus der Serie „Ohne Titel“, 2023, Acrylfarbe auf Maltuch, 120 x 90 cm



Hans Sieverdings Arbeiten sind mir seit langer Zeit bekannt. Auch die mir vorliegende Auswahl seiner Werke spricht mich besonders an, da ihre Figurationen, sowohl in der formalen Ausgestaltung, wie auch inhaltlich, mehrdeutig zu sehen und zu verstehen sind. Auf Sieverdings Bildtafeln befinden sich fast immer mehr oder weniger klar definierte Figuren (häufig weiblich anmutend), die durch Linien und transparente Überarbeitungen begleitet werden und daher Bewegung innerer wie äußerer Herkunft suggerieren.

Dieser Blick auf die Malerei Sieverdings korrespondiert mit meiner Erfindungsfreude von Unbestimmbarem in der Figurengestaltung. Schon immer reizt es mich, mit Mehrdeutigem zu spielen, was durchgängiger Bestandteil meiner malerischen und grafischen Arbeiten geworden ist. Dabei gehen Geplantes und zufällig Gewonnenes Hand in Hand. In der Bildserie, die sich auch als Antwort auf Sieverdings Malerei verstehen lässt, habe ich mich intensiv mit denkbaren, erfundenen äußeren (wie inneren, störenden?), beschäftigt.

Mit einem ähnlichen Thema befassen sich auch die Arbeiten, die im weitesten Sinne zu der Serie gehören (Schatten wahrhaftiges Abbild Täuschung?). Daneben korrespondieren aus meiner Sicht weitere Arbeiten Sieverdings mit meinen Grafiken und Malereien. Die freie und weniger naturgetreue Gestaltung der Figurationen verbindet uns. Insgesamt würde ich zur Gegenüberstellung mit meinen Bildern eher großformatigere Arbeiten auswählen, was aber mit dem vorgegebenen Maß nicht unbedingt übereinstimmt.

(Martina Bernasko)



**Hans Sieverding**

„Antworten 1.09“, 2009, Öl auf Leinwand, 65 x 55 cm

Mit freundlicher Unterstützung durch



**KULTURFONDS**  
Frankfurt RheinMain



# Martina Bernasko

1954 geboren in Auersmacher  
1973 Studium der Bildenden Kunst in Mainz  
– 1980  
1992 Deutscher Kunstpreis der Volks- und Raiffeisenbanken  
1993 Lehrauftrag an der Universität Gießen  
1993 lebt in Madrid  
– 2007  
seit 2007 wohnhaft in Hanau

## Ausstellungen (Auswahl)

1981 Galerie Elitzer, Saarbrücken (E)  
1987  
1988  
1991  
1987 Landeskunstaussstellung, Moderne Galerie, Saarbrücken (G)  
1988 Kunst für Europa-Deutsche Kunst heute, Brüssel (G) Pfalzgalerie, Kaiserslautern (G)  
1989 Saarländisches Künstlerhaus, Saarbrücken (E) Galerie F.A.C.Prestel, Frankfurt (E) Landeskunstaussstellung, Neunkirchen (G)  
1990 Kunsthau, Wiesbaden (G)  
1991 Landeskunstaussstellung, Moderne Galerie, Saarbrücken (G) Galerie Cuenca, Ulm (E)  
1992 Deutscher Kunstpreis der Volks- und Raiffeisenbanken, Schirn Kunsthalle (G)  
1993 Galerie Poller, Frankfurt (E)  
1994 Galerie 88, Hanau (E)  
1995 Landeskunstaussstellung, Moderne Galerie, Saarbrücken (G) Sala „Arlanzón“, Burgos, Spanien (E)  
1996 Der Reiter-Kunstraum, Valencia, Spanien (E) Walter Bischoff Galerie, Berlin (E) Galerie F.A.C.Prestel, Frankfurt (E)  
1997 Walter Bischoff Galerie, ARCO Madrid (E)  
1998 Kunstverein Speyer, in Zusammenarbeit mit der Galerie F.A.C.Prestel, Frankfurt (G) Galerie F.A.C.Prestel, Frankfurt (G) Walter Bischoff Galerie, ARCO Madrid (G) Walter Bischoff Galerie, ART Frankfurt (G)  
1999 Industrie- und Handelskammer Frankfurt, in Zusammenarbeit mit der Galerie F.A.C.Prestel und dem Städel,

[www.martinabernasko.de](http://www.martinabernasko.de)